



### **Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschuss**

**Datum:** 8. Mai 2017

**Ort:** Friedrich-Loeffler-Straße 28

**Sitzungsbeginn:** 20:15 Uhr

**Ende:** 23:30 Uhr

**Sitzungsleiter:** Ben Lefebvre

**Protokoll:** Senta Banner

Anwesende Mitglieder: Ben Lefebvre, Senta Banner, Soraia Querido Ferreira, Marco Rinn, Florian Böhm, Finja Schlingmann, Kira Wisnewski, Stefan Wegscheider, Marianna Piruzyan

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: -

Gäste: Stella Hoppe, Julika Beer, William Philipp, Maximilian Sonnenberg

Verspätet: -

### **Tagesordnung:**

**TOP 1: Begrüßung**

**TOP 2: Formalia**

**TOP 3: Berichte und Organisatorisches**

**TOP 4: Umfrage Anwesenheitspflicht**

**TOP 5: Beauftragung 24-Stunden-Vorlesung**

**TOP 6: Beauftragung Festival contre le racisme**

**TOP 7: Auswertung Finanzer-Workshop**

**TOP 7.1: Checkliste für die AStA-Ausgaben**

**TOP 8: Tag der Stiftungen**

**TOP 9: Ideensammlung WSP-Gelder**

**TOP 10: Vollversammlung**

**TOP 11: Ideen und Projekte von Frau Terodde**

**TOP 12: Design der Dokumente**

**TOP 13: Büroschichten**

**TOP 14: Podiumdiskussion Vorplanung**

**TOP 14: Sonstiges**

**TOP 15: Interna**

### **Sitzungsverlauf**

**TOP 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

## **TOP 2: Formalia**

### **Beschlussfähigkeit**

Es sind (10) von (10) stimmberechtigten Mitgliedern anwesend.  
Damit sind wir beschlussfähig.

Tagesordnung: TOP 4 „Vorschlag Gamificationsausschluss“ wird geändert zu „Umfrage Anwesenheitspflicht“. Weiterhin wird TOP 13 „Büroschichten“ sowie TOP 14 „Podiumsdiskussion“ neu hinzugefügt.

Protokoll: Das Protokoll vom 24. April 2017 wird einstimmig angenommen.

## **TOP 3: Berichte & Organisatorisches**

### **Vorsitz - Ben Lefebvre**

Der Vorsitzende war bei der letzten StuPa-Sitzung anwesend, um mögliche Nachfragen zu seinem Bericht beantworten zu können.

Außerdem war er bei der letzten AStA-Sitzung anwesend, hat diese vorbereitet, zu dieser eingeladen und diese geleitet.

Der Vorsitzende hat die Umsetzung des Beschlusses Bilingue com Universidade Greifswald durch seine Unterschrift und Einarbeitung vorangetrieben (nach Überprüfung durch die Vorlage eines Zuwendungsbescheids sowie einer Prüfung des Vertrags durch Herrn Wehlte).

Der Vorsitzende nahm an der Dienstberatung teil und bereitete diese nach.

Er traf sich mit der Gleichstellungsbeauftragten der Universität, um die weitere Zusammenarbeit zu besprechen.

Er nahm an einem Treffen bezüglich des Haushalts 2017 mit dem ehemaligen AStA-Financer der aktuellen Finanzerin und der Geschäftsführerin der moritz.medien teil.

Der Vorsitzende war mehrmals bei der Bank, um das Unterkonto für das Campus Open Air einzurichten. Außerdem fand bezüglich des Campus Open Air ein weiteres Treffen mit dem ehemaligen AStA-Vorsitzenden statt.

Er nahm an einem Treffen mit einigen ehemaligen AStA-Referent\*innen teil, um aus deren Erfahrungen und auch Fehlern lernen zu können.

Er beschäftigte sich mit Möglichkeiten, wie es weiter gehen könnte, falls sich nicht bald ein neuer Hauptfinancer findet.

Es wurde eine Büroschicht übernommen.

### **Co-Press und Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkt Wohnsitzprämie - Senta Banner**

Die Referentin nahm an der letzten StuPa-Sitzung teil und beantwortete einige Fragen zu ihrem Rechenschaftsbericht. Aus gesundheitlichen Gründen nahm sie nicht an der vergangenen AStA-Sitzung teil, doch korrigierte und überarbeitete sie das Protokoll, welche Soraia übernahm.

Die Referentin schrieb für die Website einen Bericht über das Kulturfest am 1. Mai. Sie gab der neuen Referentin Kira eine kurze Einführung in das Büro und die AStA-Tätigkeiten. Sie arbeitete eng mit Marco zusammen, um die WANTED-Flyer frühzeitig in den Druck zu geben.

### **Co-Grafikdesign, Webseite-Betreuung und Datenschutz - Marco Rinn**

Der Referent hat an der letzten StuPa-Sitzung teilgenommen und nahm dort zu seinem Bericht an das StuPa Stellung. Es wurden jedoch keine Fragen gestellt. Der Referent war außerdem auf der letzten AStA-Sitzung anwesend und hat dort verschiedene Entwürfe für Formulare vorgestellt.

Die WANTED-Flyer wurden fertiggestellt und dem Druckhaus Panzig zum Drucken übergeben. Der Referent hat sich zuvor mit Mitarbeitern des Druckhaus Panzig getroffen, um sich vorzustellen und einige inhaltliche Dinge zu klären. Das Gespräch lief sehr positiv und zufriedenstellend.

Der Referent hat sich einen groben Überblick über vorhandene aber unbenutzte technische Geräte in den AStA-Räumen. Einige alte PCs wurden ausprobiert und der Technikschränk gesichtet.

Der Referent hat weitere Entwürfe für diverse Formulare, Schreiben, Vorlagen erstellt und in einem Vorlagenpaket an den AStA zur Sichtung geschickt.

Der Referent hat die Website bezüglich Ticker und Öffnungszeiten aktualisiert und den Bericht zum Kulturfest veröffentlicht. Er hat außerdem über 2200 Spam-Anfragen des schwarzen Bretts gesichtet und gelöscht.

Der Referent nahm am Treffen mit den ehemaligen AStA-Referent\*innen teil und konnte dort Kontakt zu seiner Vorgängerin knüpfen. Das Gespräch war sehr aufschlussreich und es wurden Kontaktdaten ausgetauscht.

Der Referent hat eine Vorlage für E-Mail-Signaturen entworfen und eine entsprechende Anleitung dazu. Dies wurde zur Sichtung an den Vorsitz gesendet.

Es wurde eine Büroschicht übernommen.

### **Finanzen**

*derzeit vakant*

### **Co-Finanzen - Soraia Querido Ferreira**

Die Referentin nahm aufgrund einer Klausur nicht an der außerordentlichen StuPa-Sitzung am 25. April 2017 teil. Sie nahm an der letzten AStA-Sitzung teil.

Des Weiteren beantwortete sie mehrere E-Mails von FSRs sowie Antragsteller für das Referat Finanzen. Sie entwickelte eine Übersicht aller anstehenden Aufgaben für das Hauptreferat, zur Vereinfachung der baldigen Einführung in die Aufgabenbereiche durch den ehemaligen Referenten für Finanzen Alexander Lenz. Am 27. April 2017 nahm sie teil an der Einarbeitung für die Büroarbeit durch Mathias. Mit der Bürokraft wurde ein wöchentlicher Termin vereinbart zur Klärung offener Fragen bzw. Finanzfragen. Des Weiteren erhielt die Referentin eine Übersicht der Aufgabenbereiche von Mathias für den eigenen Überblick, um einen Reader sowohl für das Hauptreferat Finanzen als auch Co-Finanzen zu erstellen. Zusätzlich bereitet sie ein Finanzerworkshop für alle FSRs am 05. Mai 2017 vor. Die Referentin nahm Kontakt auf mit Marco Rinn, dem Referenten für Medien, bezüglich Formatvorlagen zur Vereinheitlichung bzw. Aktualisierung der Anträge für Fachschaftsmittel und sonstige Anträge.

### **Hochschulpolitik - Florian Böhm**

Aufgrund familiärer Probleme konnte der Referent seine Aufgaben nur begrenzt wahrnehmen. Der Referent hat Kontakt zum Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aufgenommen bezüglich einer Veranstaltung „Religion im Staatsdienst“. Außerdem wurden erste Recherchen zur Vollversammlung vorge-

nommen. Hier sind einige Fragen bezüglich Organisation und Ablauf aufgetreten. Der Referent war nicht bei der StuPa Sitzung.

### **Co-Politische Bildung mit Schwerpunkt Antirassismus** *derzeit vakant*

#### **Co-Fachschaften und Gremien- Finja Schlingmann**

Die Referentin war bei der letzten StuPa und bei der letzten AStA Sitzung anwesend. Die Referentin hat am Freitag mit Sophie das Outdoor Spielzeug zum Familienzentrum zurückgebracht. Die Referentin hat sich um die Durchführung der Gesundheitsschulung gekümmert. Räumlichkeiten wurden über Frau Finkenrath reserviert (für Dienstag Soldmannstraße 26 Raum 228, für Mittwoch Wollweberstraße 1 Raum 143). Für dienstags haben sich 20 und für mittwochs 30 Studierende angemeldet. Spontane Anmeldungen werden aber immer noch angenommen. Die Referentin hat nochmal eine E-Mail mit den wichtigsten Informationen an die Teilnehmer geschickt und hofft auf eine gute Durchführung.

#### **Co-Umweltpolitik und Nachhaltigkeit - Kira Wisnewski**

Die Referentin war bei der StuPa-Sitzung am 2. Mai 2017 anwesend, wo sie zur Co-Referentin für Umweltpolitik und Nachhaltigkeit gewählt wurde. Am Mittwoch wurde sie durch das AStA Büro geführt, ihre E-Mails freigeschaltet und erhielt sie den Einsteigerleitfaden für die Arbeit im AStA. Des Weiteren wurde ihr die Aufgabe übertragen sich um Bert, den Birnenbaum, von der 1. Mai Veranstaltung zu kümmern und ihn, wenn möglich, dem botanischen Garten zu schenken. Dieses Vorhaben scheiterte jedoch, da die genaue Art des Baumes auch nach Telefonat mit dem Baumarkt nicht herauszufinden war und er die falsche Wuchsart für den botanischen Garten hat. Durch diese Aufgabe ergab sich jedoch ein konstruktives Gespräch mit der Gartenleitung des botanischen Gartens, welches den Grundstein für eventuelle spätere Zusammenarbeit legt. Ein anderer Platz für Bert wird noch gesucht. Geplant ist eine der Wiesen am Campus zu nutzen und Bert mit weiteren Obstbäumen dort anzupflanzen und die restliche Wiese in eine Bienenwiese umzuwandeln. Dafür wird noch ein konkreter Ansprechpartner an der Universität gesucht. Am Donnerstag wurden der Referentin die Schlüssel für das AStA Büro übergeben und sie erhielt die Einweisung in die Büroarbeit. Am Donnerstag fand ebenfalls ein Treffen mit der Vorgängerin Xenia statt. Bei diesen Treffen wurden die derzeit noch laufenden Projekte, anstehende Termine und die wichtigsten Ansprechpartner besprochen. Es folgt eine Vorstellungsmail an alle wichtigen Ansprechpartner\*innen im Laufe der nächsten Tage.

Nächste Woche findet am Mittwoch den 10. Mai 2017 wieder das Forum Nachhaltigkeit statt, von 18:15 bis 20 Uhr in der Alte Augenklinik. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Es gibt zudem offene Geldbeträge in Verbindung mit dem NaBu, die geklärt werden müssen.

#### **Soziale Aspekte (Wohnen und Studienfinanzierung) - Stefan Wegscheider**

Der Referent nahm an den letzten Sitzungen vom StuPa und dem AStA sowie dem Ehemaligen Treffen teil. Zudem gab es ein Treffen mit seiner Vorgängerin. Weiterhin schrieb er die Stiftungen wegen Logos und Anwesenheit an, und bekam vereinzelt erste Rückmeldungen. Eine Büroschicht wurde übernommen.

### **Co-Soziale Aspekte (Gleichstellung, Studierende mit Kind und Menschen mit Beeinträchtigung) - Sophie Nuglisch**

Die Referentin war bei der letzten StuPa-Sitzung anwesend, auf der sie ihrer Berichtspflicht nachgegangen ist. Sie stellte weiterhin Fragen in Auftrag von Frau Kolbe bezüglich des Betrages, der für die Freitischkarten zur Verfügung gestellt wird. Sie war ebenfalls bei der letzten AStA-Sitzung anwesend. Außerdem nahm sie an der AG Wohnsitzprämie teil und traf sich mit anderen ReferentInnen mit ihren VorgängerInnen. Am Dienstag traf sie sich mit Frau Kolbe von der Sozialberatung, um Freitischkartenanträge zu unterschreiben und zukünftige Veranstaltungen zu besprechen. Am Freitag besuchte sie mit Stella Hoppe das Eltern-Kind-Café, nachdem sie mit Finja Schlingmann das Outdoor-Spielzeug vom Kulturfest zurück zum Familienservice brachte. Bezüglich der geplanten Lesung mit Frau Petra Glueck am 1. Juni 2017 hat sie Kontakt zum Mensa-Club geführt, der ihr den Termin bestätigen konnte. Außerdem wurde sie von einem körperlich beeinträchtigten Studenten namens Michael Lindner kontaktiert, der ihr seine Hilfe anbot, da er sich gerne für Studierende mit Beeinträchtigung einsetzen will. Ein Treffen ist geplant. Des Weiteren hat sich die Referentin mit dem Vorsitz getroffen, um sie bei der Bank als neue Kassenverwalterin vorzustellen. Es wurde eine Büroschicht übernommen.

### **Co-Interkultureller Austausch mit internationalen Studierenden und Geflüchteten**

*derzeit vakant*

### **Studium und Lehre**

*derzeit vakant*

### **autonom Lehramt**

*derzeit vakant*

### **Veranstaltungen und studentische Kultur - Marianna Piruzyan**

Marianna berichtet, dass sie an der letzten StuPa-Sitzung teilgenommen hat. Weiterhin steht sie in Kontakt mit Herrn Naujok wegen der Aufstiegs Genehmigung für die Drohne für die Videoaufnahmen vom Campus Open Air. Des Weiteren hat sie beim Studierendensekretariat angefragt, wie viele Erstsemester im WiSe 2017/2018 erwartet werden. Auch dieses Jahr wird mit 2500 neuen Erstsemestern gerechnet. Außerdem hat sie einen weiteren Bandvertrag an Ben weitergeleitet. Des Weiteren stand die Referentin in Kontakt zu einer Interessentin für das Co-Referat Veranstaltungen, die sie eingeladen hat einmal vorbeizukommen. Weiterhin hat sie eine Rückmeldung von der Rosa-Luxemburg-Stiftung für den Tag der Stiftungen erhalten, die sie beantwortet und an Stefan weitergeleitet hat. Des Weiteren hat die Referentin eine Büroschicht übernommen.

### **Co-Veranstaltungen und Sport**

*derzeit vakant*

### **TOP 4: Umfrage Anwesenheitspflicht**

Maximilian stellt sich den Referent\*innen vor und erklärt die Hintergründe der Problematik und Umfrage. Ziel ist es, die Anwesenheit in Seminaren an der Philosophi-

schen Fakultät zu erhöhen, indem die Erkenntnisse aus der Umfrage angewendet werden und damit die Lehrqualität verbessert wird. Er berichtet, dass die Anmerkungen des StuPas Anwendung gefunden haben und die Umfrage heute nun in ihrer finalen Form vorliegt. Sein Anliegen ist, dass neben dem Studiendekan auch die Studierendenschaft hinter der Umfrage steht, das schließe den AStA mit ein. Inwiefern die Umfrage ausgewertet wird und in welchem Zeitraum sie abläuft, ist noch nicht eindeutig bestimmt.

Es wird der Antrag gestellt, ob der AStA als Urheber auf dem Umfragebogen auftaucht und diese bewerben möchte. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **TOP 5: Beauftragung 24h-Vorlesung**

Ben berichtet, dass Nike, die ehemalige Referentin für Studium und Lehre, Interesse an der Beauftragung gezeigt hat. Es gab in der letzten Woche jedoch keinen Kontakt.

Der TOP wird deswegen bis zur nächsten AStA-Sitzung verschoben.

### **TOP 6: Beauftragung Festival contre le racisme**

Ben berichtet, dass er ein Treffen mit Sara hatte, auf dem er Übersicht zum jetzigen Planungsstand gewonnen hat. Vorgeschlagen wird, dass das Festival vor dem Campus Open Air stattfinden zu lassen, um letzteren einen breiteren Kontext zu geben. Sara Marschall bietet sich durch ihre Vorkenntnisse als Beauftragte an. Sie wird zur nächsten AStA-Sitzung eingeladen, sodass über ihre Beauftragung abgestimmt werden kann.

### **TOP 7: Auswertung Finanzer-Workshop**

Soraia berichtet vom Finanzer-Workshop am Freitag. Es waren 7 von 22 Kassenwarten anwesend, von denen sie großteilig eine positive Rückmeldung erhalten hat. Der nächste Workshop wird am kommenden Mittwoch stattfinden, bislang gibt es jedoch nur zwei Anmeldungen. Sie wünscht sich jedoch zahlreiches Erscheinen, da sie die Richtlinien und Abgabefristen für die FSR optimiert hat und dementsprechend ohne Austausch mit den FSRs keine gute Zusammenarbeit garantiert werden.

#### **TOP 7.1: Checkliste für für AStA-Ausgaben**

Soraia hat einen Leitfaden erstellt, wie ein Finanzantrag gestellt werden kann. Die erste Version liegt allen Referent\*innen ausgedruckt vor. Sie wünscht sich eine rege Kommunikation untereinander, um Fehler und Probleme zu vermeiden. In der nächsten AStA-Sitzung soll der Leitfaden besprochen werden und weitere offene Fragen.

### **TOP 8: Tag der Stiftungen**

Stefan berichtet, dass es bereits einige Zusagen von Stiftungen gibt. Die Frage ist, ob der AStA den Referenten Snacks und Getränke stellt. Außerdem soll die Bewerbung der Veranstaltung schnellstmöglich geschehen. Marco hat bereits die Flyer entworfen und wird morgen die Flyer bestellen. Außerdem wird Senta die Facebook-Veranstaltung erstellen und erhält von Marco einen passenden Header.

Die Frage, wann geflyert werden soll. Dies soll im Laufe der Woche durch einen Flyerplan geklärt werden.

### **TOP 9: Ideensammlung WSP-Gelder**

Senta bittet darum, dass ihr in den nächsten Wochen Projekte vorgeschlagen werden sollen, die förderungswürdig für die WSP-Gelder sind. Außerdem stellt sie kurz einige Ideen vor, die bereits in der AG Wohnsitzprämie besprochen worden sind, darunter der DSH, motiviert studiert, der Hochschulsport und einige studentische Sportvereine.

### **TOP 10: Vollversammlung**

Florian hat den Raum für den 20. Juni 2017 von 12 bis 22 Uhr reserviert (HS 3 und 4, Ernst-Lohmeyer-Platz). Er fragt nach dem Inhalt der Vollversammlung und Ben schlägt vor, dass Marco die alten Flyer anschaut, um vergangene Beiträge nachzuschauen. Martin merkt an, dass auch im Zuge der HoPo-Imagekampagne die Vollversammlung sehr wichtig ist. Insbesondere die Anwesenheit von genügend Studierenden für die Beschlussfähigkeit ist dabei kritisch. Die Referent\*innen und Besucher sammeln Ideen zur Problemlösung. Die Bewerbung der VV wird als essentiell für ein umfangreiches Erscheinen erkannt, ob durch interessante Anträge, umfangreiches Flyern, direkte Bewerbung in Vorlesungen und eventuelle Gewinnspiele. Martin möchte zudem in die Begrüßungsdokumente der Erstsemester eine Übersicht zur Hochschulpolitik einbringen.

Fraglich ist, wie das Einreichen der Anträge für die Vollversammlung in diesem Jahr gehandhabt werden soll.

### **TOP 11: Ideen und Projekte von Frau Terodde**

Ein Senatsbeschluss bestimmt, dass alternativlose Pflichtveranstaltungen nicht später als 16 Uhr enden dürfen. Es wird um eine Lösung gebeten, wie dieser Beschluss aktiv durchgesetzt werden kann. Auch hier wird eine umfangreiche Bewerbung vorgesehen. Zudem soll der AStA laut Frau Terodde das Projekt Familienwohnungen stärker bewerben.

Am 13. Juli ist eine Stadtrundführung zum Tag der Weltoffenen Universität geplant. Dabei soll ebenfalls der AStA in der Durchführung helfen.

Weiterhin ist eine Stärkung der Erfahrungen der Fähigkeiten und Möglichkeiten von Vertretern der Studierendenschaft in Berufungskommissionen wünschenswert.

### **TOP 12: Design der Dokumente**

Marco stellt neue Vorlagen vor, die er anhand der Anmerkungen erstellt hat. Eine Änderung des Briefkopfes kann jedoch nur mit Rücksprache zur Universität geschehen. Marco wird sich in der kommenden Woche darum kümmern.

### **TOP 13: Büroschichten**

Es sind Änderungen notwendig, sodass Referent\*innen nicht wichtige Vorlesungen verpassen. Senta erstellt noch während des TOPs einen neuen Büroschichtplan, der ab kommenden Montag in Kraft tritt.

Der Büroschichtenplan wird einstimmig angenommen.

### **TOP 14: Podiumsdiskussion Vorplanung**

Florian und Marianna möchten eine hochschulöffentliche Podiumsdiskussion zu religiösen Symbolen im Lehralltag veranstalten. Mögliche Referentin sind bereits in Aussicht, unter anderem hat Florian bereits Kontakt zur Familienministerin hergestellt. Die Veranstaltung soll voraussichtlich im Juli stattfinden. Es stellt sich die

Frage, wer die Moderation übernimmt. Geplant sind insgesamt 4 Referentin, wenn dies möglich ist.

#### **TOP 14: Sonstiges**

Sophie möchte die Frage klären, ob wir als AStA die Veranstaltung „Gesund ernährt von Anfang an“ finanziell unterstützen, nachdem sie ein Gespräch mit Frau Koppe vom Studentenwerk geführt hat. Soraia möchte abklären, ob in den letzten Jahren das Projekt ebenfalls gefördert wurde.

Kira bietet an, den Birnbaum bei sich aufzunehmen, bevor die weitere Verwendung geklärt wird.

Soraia bittet darum, in nächster Zeit bereits Reader für unsere Nachfolger zu verfassen, um mögliche Wechsel von Referent\*innen leichter zu gestalten.

Ben erinnert an die Hauptaufgabe, einen Finanzer zu finden, und die Priorität einer Lösungsfindung, wenn kein/e geeignete/r Referent\*in gefunden werden kann.

Senta klärt mit den anderen Referent\*innen ab, welche Veranstaltungen auf Facebook geteilt werden sollen oder nicht.

Marco fragt nach der Verwendung der alten Rechner und Technik. Diese sollen entsorgt werden.

#### **TOP 15: Interna**

Die Interna wurden besprochen.